

Orchideenanwalt Vielfaltsschützer
Wildkrautminister
Baumhirte Insektenhotelmanager
Naturschutzmacher
Nistkastenbauherr
Vogelparadiesretter
Fledermausdolmetscher Ohnetorf Gärtner
Krötenchauffeur

Wir freuen uns auf Sie

Beim NABU können Sie sich mit anderen Naturfreunden für die Natur vor Ihrer Haustür engagieren. Helfen Sie mit: als Mitglied, als ehrenamtlicher Helfer in unserer NABU-Gruppe oder mit einer Spende!

NABU Daun

Sepp Wagner, Lindenweg 11, 54552 Ellscheid
Tel. 06573/99836
homepage: www.NABU-DAUN.de
e-mail: info@NABU-DAUN.de
IBAN: DE 69 577 615 91 03 57 96 95 00

NABU Kyllifel

Clemens Hackenberg, Escher Str. 10, 54584 Feusdorf
homepage: www.NABU-KYLLEIFEL.de
e-mail: C.Hackenberg@helios-Eifel.de
IBAN: DE 26 586 512 40 00 520 583 36

NABU Südeifel

für den Eifelkreis Bitburg-Prüm
Michael Hahn, Auf Bäschelt 10, 54310 Minden
Tel. 06525/933443
homepage: www.NABU-SUEDEIFEL.de
e-mail: Michael.Hahn@NABU-SUEDEIFEL.de
IBAN: DE 47 586 601 01 00 06 10 28 33

Impressum

© 2017, Herausgeber Naturschutzbund Deutschland Gruppen Daun, Kyllifel und Südeifel; Auflage: 2.650; Copyright für Fotos und Zeichnungen verbleiben bei den Bildautoren; Druck: Druckerei Schaub, Trier; gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Jahresprogramm 2017
Veranstaltungen, Aktionen und
Exkursionen der NABU-Gruppen
Daun, Kyllifel und Südeifel



Foto: NABU/Marcus Bosch



Foto: NABU-Daun



Foto: NABU-Daun

NABU DAUN

SO. 05. MÄRZ; 17:30 UHR; CA. 2-3 STD.

Zu den Vögeln der Nacht

Stellvertretend für alle Eulenarten hat der NABU für 2017 den Waldkauz (oben) zum Jahresvogel gewählt. Mit ihm soll für den Erhalt alter Bäume mit Höhlen im Wald geworben und eine breite Öffentlichkeit für die Bedürfnisse höhlenbewohnender Tiere sensibilisiert werden. Bei dieser abendlichen Wanderung in das Reich der Vögel der Nacht werden die Teilnehmer nicht nur Interessantes über Eulen erfahren, sondern auch - mit ein wenig Glück - das Heulen des Waldkauzes und die uralten Balzrufe des Uhus hören.

Nach der Bildung von Fahrgemeinschaften wird das Exkursionsziel nach ca. 15 min Fahrtzeit erreicht werden. Derzeit steht noch nicht fest, in welches Revier die Exkursion führen wird. Exkursionsziel und Treffpunkt werden mit der Anmeldung bekanntgegeben.

Eine Anmeldung ist wegen der begrenzten Teilnehmerzahl und einer evtl. witterungsbedingten Absage der Exkursion erforderlich.

Kontakt und Anmeldung: Hans-Peter Felten, 06592/3163

SA. 15. APRIL; 14:00 UHR; CA. 2 STD.

Besichtigung des Weinfelder Hofes mit Weideauftrieb

Der Weinfelder Hof der Familie Kordel ist Partnerbetrieb Naturschutz. Im Rahmen des LEADER- Projekts "Dauner Maarlandschaft" beweiden die Tiere vom Weinfelder Hof zwei Naturschutzgebiete: Glanrinder das NSG Sangweiher, eine Herde Burenziegen und eine Gruppe Esel das Weinfelder Maar. Mit Glanrindern und Pinzgauern züchtet die Familie Kordel zwei vom Aussterben bedrohte Haustierrassen.

Herr Kordel wird die Philosophie seines Betriebes sowie seinen im Landkreis Vulkaneifel einmaligen Rundstall vorstellen. Anschließend erfolgt der Transport der Ziegen zum nahegelegenen Weinfelder Maar für den diesjährigen Weideauftrieb.

Treffpunkt: Weinfelder Hof; an der K 15 (Straße zum Flugplatz) kurz vor der Einmündung in die B 421 (Straße nach Mehren)

Kontakt: Hans-Peter Felten, 06592/3163

FR. 19. MAI 2017; 18:00 UHR,
**Jahreshauptversammlung
 im Hotel Michels Schalkenmehren**

Erstmals findet die Hauptversammlung im Frühjahr statt. Neben den üblichen Regularien – Bericht des Vorstandes, Kassenbericht, Entlastung des Vorstandes und Verschiedenes – steht in diesem Jahr auch eine Angleichung unserer Gruppensatzung an die Satzung des Landesverbandes an. Ein Satzungsantrag geht allen Mitgliedern der Gruppe per Post zu. Anträge auf Ergänzung der TO sind spätestens eine Woche vor der Versammlung beim Vorstand einzureichen.

Um 20:00 Uhr findet an gleicher Stelle der öffentliche Vortrag „**LEADER-Projekt Dauner Maarlandschaft – Planung und Ergebnisse**“ statt. Das Projekt wurde im Rahmen der Flurbereinigungsverfahren Schalkenmehren und Udlar umgesetzt. Referentin wird die Leiterin des Verfahrens sein, Frau Anne-Ruth Windscheif vom DLR Eifel. In einem 45-minütigen Powerpoint-Vortrag wird Frau Windscheif die Ergebnisse des Projekts anschaulich darstellen. Anschließend besteht Gelegenheit zur Aussprache.

SO. 21. MAI 2017; 10:00 UHR; CA. 2 STD.
Zum Glanvieh am NSG Sangweiher

Seit 2015 beweidet eine aus 9 Kühen, 9 Kälbern und einem Bullen bestehende Glanviehherde den Sangweiher. Die Beweidung durch diese alte, vom Aussterben bedrohte Haustierrasse ist Bestandteil des Projekts „Dauner Maarlandschaft“. Während der Wanderung werden der Sangweiher als Lebensraum seltener Vogelarten vorgestellt und Fragen der Beweidung erläutert.

Treffpunkt: Gewerbegebiet Mehren bei der Fa. apranorm

Kontakt: Georg Möhnen, 06592/982818

SO. 25. JUNI 2017; 10:00 UHR; CA. 2 STD.
Zu den Pflanzenschönheiten im Rimmelbachtal

Das Rimmelbachtal zeichnet sich durch eine vielfältige Flora aus, vor allem Orchideen. Aber auch landschaftlich ist dieser Teil des Salmwaldes von großem Reiz.

Treffpunkt: K 77 (Salm Birresborn) ca. 100 m hinter Rom am Waldanfang

Kontakt: Sepp Wagner, 06573/99836

MO. 26. UND MI. 28. JUNI 2017
Bachpatentage mit dem GSG Daun

Gemeinsam mit dem NABU-Daun führen Schüler des Geschwister Scholl Gymnasiums Daun an Bächen Pflegemaßnahmen und strukturverbessernde Maßnahmen durch.

Kontakt: Wolfgang Theis, 06592/4885

SO. 20. AUGUST 2017; AB 14:00 UHR; OPEN END
Sommerfest der NABU-Gruppe Daun

Zum siebten Mal feiern wir unser traditionelles Sommerfest. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Eine zusätzliche Einladung in der Presse erfolgt nicht.

Treffpunkt: Hasbachhütte auf der Arnikawiese bei Daun-Rengen; die Anfahrt ist ausgeschildert

Kontakt und Anmeldung: Tanja Thelen, 02692/8484

Wir informieren Sie gerne über Aktuelles und Interessantes aus unserer Gruppe. Fordern Sie unseren Newsletter an bei: info@NABU-DAUN.de.

Der Newsletter erscheint unregelmäßig, hält Sie aber auf dem Laufenden.



Foto: NABU-Daun

SO. 17. SEPTEMBER; 10:00 UHR; CA. 2 STD. Ins Siebenbachtal bei Strotzbüsch

Das Üßtal war schon mehrfach Ziel von Exkursionen. Eisvogel, Wasseramsel und Schwarzstorch sind hier zu Hause. Die Wanderung führt zum windungsreichen Verlauf der Üß im Siebenbachtal mit der über 19 Grad warmen Thermalquelle mitten im Bachbett.

Treffpunkt: Parkplatz an der Grillhütte Strotzbüsch, L 52 (Strotzbüsch-Lutzerath), 400 m hinter Seniorenheim

Kontakt: Sepp Wagner, 06573/99836

SA. 07. + SA. 14. OKTOBER; AB 09:00-16:00 UHR Pflegetmaßnahmen am Weinfelder Maar

Gemeinsam mit den Pflege- und Adoptiveltern werden die Arbeiten der letzten Jahre fortgesetzt. Bitte Hinweis auf Seite 8 beachten.

Treffpunkt: An den Feuern am Weinfelder Maar

Kontakt: Georg Möhnen, 06592/982818

SA. 18. NOVEMBER; AB 09:00 - 16:00 UHR Pflegetmaßnahmen im Mosbrucher Weiher

Fortführung der bisherigen Arbeiten.

Treffpunkt: An den Feuern im Weiher

Kontakt: Susanne Feyerabend, 01607722742

i Wichtiger Hinweis

Bei den Pflegetmaßnahmen am Weinfelder Maar und im Mosbrucher Weiher wird Licht für den Blick aufs Maar bzw. für seltene Pflanzen der beiden Naturschutzgebiete geschaffen. Daher wird Strauchwerk gerodet und an Ort und Stelle verbrannt. Arbeitshandschuhe sind erforderlich, ebenso alte Kleidung wegen möglichen Funkenflugs. Astscheren sind hilfreich und Motorsägen sehr willkommen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir freuen uns über Ihre Mithilfe.

Weitere Hinweise zu den Veranstaltungen in Tagespresse und auf www.NABU-DAUN.de

NABU KYLLEIFEL

SA. 18. FEBRUAR; 9:00 UHR

Pflegeaktion auf unserer NABU-Fläche bei Büdesheim

In den letzten zwei Jahren haben wir durch das Roden der meisten Kiefern den Lebensraum für die zahlreichen, seltenen Kalkmagerrasenpflanzen verbessert. Mit dieser Räumaktion sollen einige Hecken gerodet und herumliegendes Astmaterial verbrannt werden.

Wegen Funkenflug alte Kleidung anziehen. Bitte unbedingt Arbeitshandschuhe und falls möglich Astschere, Säge, Rechen und Heugabel mitbringen. Motorsägen willkommen.

Treffpunkt: Mitfahrerparkplatz Büdesheim an der B410 Abzweig Richtung Hillesheim

Kontakt: Achim Lichter Tel. 06593/208973 (ab 18.00 Uhr),
E-Mail: lichter.walsdorf@t-online.de

FR. 03. MÄRZ; 18:00 UHR

Jahreshauptversammlung und Vortrag „Trinkwasserschutz und Landwirtschaft“

Im Anschluss an die Versammlung zeigt der Geowissenschaftler Daniel Bittner, TU München die Probleme auf, die sich aus dem Eintrag von Stoffen aus der landwirtschaftlichen Nutzung ergeben und macht Lösungsvorschläge.

Treffpunkt: HIGIS im Gewerbegebiet Wiesbaum

SA. 01. APRIL; 10:00 UHR

Pflegeeinsatz auf der Obstwiese in Berndorf

Gemeinsam schneiden wir Bäume, fachsimpeln über Schnitttechniken, alte Obstsorten und schauen nach dem Frühling. Bitte Werkzeug und Leitern mitbringen.
Leitung: Susanne Venz

Treffpunkt: an der Obstwiese (von Hillesheim kommend kurz vor Berndorf rechts)



Foto: NABU/Clemens Hackenberg



Foto: NABU/Clemens Hackenberg

SO. 02. APRIL + SA. 30. SEPTEMBER; 10:00 – 13:00 UHR
„Wassererlebnis in der Eifel“ (ca. 6 km)

Verschiedene kleinere und größere Fließ- und Stillgewässer werden wir mit ihren speziellen Lebensgemeinschaften kennen lernen. Achtung: festes Schuhwerk bzw. Gummistiefel unbedingt erforderlich.

Gemeinsam mit dem Naturpark Nordeifel
 Leitung: Dr. Birgit Blossat & Bernhard Dreiner

Treffpunkt: Stadtkyll, Parkplatz Landal

Kosten: Erwachsene 5 Euro / Kinder ab 12 Jahren 3 Euro

SO. 23. APRIL; 10:00 – CA. 13:00 UHR (7,6 / 9,6 KM)
„Zur Kuhschellenblüte auf den Kalvarienberg“

Früher allgegenwärtig in der Eifel, gehören Wacholderheiden heute zu den Kostbarkeiten dieser Region. Auf magerem Boden wachsen hier z.B. Kuhschellen, später im Jahr auch Orchideen und viele andere Spezialisten, die auf den überdüngten Wiesen und Weiden nicht existieren können.

Gemeinsam mit dem Naturpark Nordeifel
 Leitung: Dr. Birgit Blossat & Bernhard Dreiner

Treffpunkt: Alendorf, Ortseingang Parkplatz
 Kriegsgräberstätte

Kosten: Erwachsene 5 Euro / Kinder ab 12 Jahren 3 Euro

SO. 14. MAI; 8:00 – CA. 11:00 UHR

Vogelekursion entlang der Kyll in Jünkerath

Veranstaltung zur bundesweiten Stunde der Gartenvögel

Mit Ornithologen des NABU können Sie Vögel kennenlernen, gemeinsam bestimmen und über Details diskutieren. Die Exkursion bietet auch die Möglichkeit den Orpheusspötter kennen zu lernen, eine neue Brutvogelart für die Region.

Leitung: Clemens Hackenberg

Treffpunkt: Im Ort Jünkerath (südost) an der B421 Koblenzer Straße/ Ecke Römerwall (Römischer Friedhof).
Kosten: 2 € für Nichtmitglieder des NABU.

SA. 20. MAI; 9:00 UHR

Arbeitseinsatz an den Eishöhlen bei Birresborn

Die Birresborner Eishöhlen bieten Fledermäusen ideale Lebensbedingungen. Von Oktober bis Mai dienen sie ihnen als Winterquartier. Von Juli bis in den Oktober werden sie als Balzquartier genutzt. In manchen Sommernächten fliegen dann hunderte Fledermäuse an den Eishöhlen. An den Eingängen müssen Sicherungsmaßnahmen erneuert werden.

Bitte mitbringen: Arbeitshandschuhe und falls möglich Schaufel, Eimer u. Hacke.

Kontakt: Achim Lichter Tel. 06593/208973 (ab 18.00 Uhr)

E-Mail: lichter.walsdorf@t-online.de

Treffpunkt: Parkplatz oberhalb der Eishöhlen

SO. 02. JULI; 14:00 UHR

Exkursion „Auf Seiderath“ bei Pelm

Seit 20 Jahren engagiert sich der NABU für den Kalkrücken nördlich von Pelm. Schafe weiden zwischen den Wacholdern und Orchideen leuchten auf dem kargen Boden. Wir schauen uns an, was aus dem Gebiet geworden ist.

Leitung: Gerd Ostermann, Susanne & Isabel Venz, Juniorrangerin Naturpark Vulkaneifel

Treffpunkt: siehe Termin 21.10.2017

SA. 19. AUGUST; 8:00 UHR – CA. 12:30 UHR

Sensenworkshop mit dem NABU Südeifel in Irrel

Weitere Informationen siehe Seite 19

SA. 02. SEPTEMBER; 21.00 UHR – ENDE OFFEN

Fledermausnacht an den Birresborner Eishöhlen

Die Birresborner Eishöhlen sind das bedeutendste Fledermausbalz- und Winterquartier im Vulkaneifelkreis. Mittels Netzfang werden wir mit etwas Glück einige Arten von Nahem sehen können. Diese offiziell genehmigte Maßnahme dient der Bestandserfassung von Fledermäusen. Bitte Taschenlampe, festes Schuhwerk, Sitzgelegenheit, ggf. Verpflegung mitbringen. Besonders wichtig: warme Winterkleidung (wegen Kaltluft an den Höhlen). Jeder bleibt so lange er Lust hat.

Leitung: Achim Lichter (06593/208973) , Ralf-H. Rieden und Sarah Grün.

Treffpunkt: direkt an den Eishöhlen; von Ortsmitte Birresborn an den NABUSchildern folgen. Bei Regenwetter entfällt die Veranstaltung.

SO. 03. SEPTEMBER UND DI. 03. OKTOBER;

10:00 UHR – CA. 13:00 UHR

„Ökologische Pilzwanderung“

Auf einer naturkundlichen Wanderung lernen wir Pilze und deren ökologische Bedeutung für den Naturhaushalt kennen. Empfohlenes Mindestalter 10 Jahre, max. Teilnehmerzahl 16. Mitzubringen sind festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

Leitung: Dr. Birgit Blosat, Dipl.-Biologin, PilzsachverständigeDGfM

Info/Anmeldung: Dr. Birgit Blosat, Schüllerstr. 9, 54584 Jünkerath, Tel. 06597-901861, E-Mail: bblosat@t-online.de

Anmeldefrist: 31.08.2016 bzw. 29.09.2017

Treffpunkt: Grillhütte Haus Wirfttal, Stadtkyll, K 67
Kosten: 10 €/Erwachsener, 7,50 €/Kind



Foto: NABU/Clemens Hackenberg

SA/SO. 09.-10. SEPTEMBER; 10:00-18:00 UHR (SA) BZW.
09:00-17:00 UHR (SO)

„Wochenend-Pilzseminar für Anfänger“

Die Ökologie der Pilze, die häufigsten Arten, Speisepilze und ihre giftigen Doppelgänger, Sammel- und Zubereitungsregeln und die weitere Verwendbarkeit der Pilze werden thematisiert.

Leitung/Info/Anmeldung: Dr. Birgit Blossat, Dipl.-Biologin,
PilzsachverständigeDGfM, Tel. 06597-901861,
email: bblosat@t-online.de

Anmeldefrist: 04.09.2017, Anmeldung erforderlich!

Treffpunkt: 54584 Jünkerath, Glaadter Str. 12, DRK-Seminarraum

Kosten: 75 €/Erwachsener, 40 €/Kind (plus Kosten für Pilzessen: 15 € ohne Getränke)

Die Termine unserer Treffen werden spätestens eine Woche vorher auf www.NABU-KYLLEIFEL.de bekannt gegeben. Bitte auch die lokale Presse wegen Änderungen und Aktualisierungen zu Veranstaltungen, insbesondere Pflegeeinsätzen beachten.

SO. 17. SEPTEMBER; 14:00 UHR

Exkursion ins Selbachtal bei Stadtkyll

Was wird aus einer Fichten-Rodungsfläche am Bach, wenn man sie in Ruhe lässt? – Ein Auwald! Vor über 20 Jahren kaufte der NABU hier eine große Fläche am Bach und beobachtete die weitere Entwicklung. Im vergangenen Jahr konnten weitere 1,5 Hektar Wald erworben werden. Wie vielfältig die Waldbiotope sein können und was der NABU hier zur Entwicklung beiträgt, schauen wir uns an.

Leitung: Gerd Ostermann

Treffpunkt: Grillhütte Haus Wirftal, Stadtkyll, K 67

SA. 21. OKTOBER; 09.00 UHR

Pflegeaktion auf Seiderath bei Pelm

Der NABU Kyllifel setzt sich seit fast zwanzig Jahren für den Schutz des Kalkmagerrasengebietes „Seiderath“ zwischen Pelm, Rockeskyll und Berlingen ein. Dort gibt es einige alte Steinriegel, die Lebensraum für seltene Reptilien wie z.B. die Schlingnatter sind. Die Steinriegel werden zunehmend von Hecken beschattet und verlieren so ihren Wert für die wärmeliebenden Tiere. Mit der Pflegeaktion wollen wir die Hecken zurückschneiden und so die Lebensbedingungen für die Reptilien verbessern.

Bitte Arbeitshandschuhe und falls möglich Astschere und Säge mitbringen.

Treffpunkt: B410 Ausfahrt Pelm, Richtung Hohenfels, Straße: „Am Berlinger Bach“ NABU-Schild beachten.

Leitung: Achim Lichter 06593/208973 (ab18.00 Uhr) E-Mail:lichter.walsdorf@t-online.de

NABU SÜDEIFEL

Wichtiger Hinweis

Möglicherweise ergeben sich im Jahresverlauf Abweichungen vom geplanten Programm. Beachten Sie daher bitte auch die gesonderten Einladungen in der Tagespresse. Noch einfacher erhalten Sie aktuelle Informationen über unseren E-Mailverteiler. Zur Registrierung senden Sie eine Mail an region.trier@nabu-rlp.de mit dem Betreff „Mitgliederverteiler“ und Ihren Namen und Adresse. Unter anderem werden dort auch die Termine für die Apfelernte bekannt gegeben.

FR. 24. MÄRZ, HOTEL EIFELBRÄU, BITBURG
20:00 UHR

Jahreshauptversammlung (siehe Einladung)

MÄRZ/APRIL 2017

Start der Ausbildung zum „Naturtrainer“

Ehrenamtliche in der nachberuflichen Phase bekommen im Rahmen einer 1,5-jährigen Ausbildung (Workshops, Praxisübungen, Erfahrungsaustausche) das Rüstzeug, um in Kindergärten als Paten den „Kleinen“ die Natur spielerisch näher zu bringen.

Trier, Ort wird noch bekannt gegeben.

NABU Regionalstelle Trier

Tel. 0651-170 88 19 / email: region.trier@nabu-rlp.de

Start der Ausbildung zum „KinderGartenpaten“

Ehrenamtliche in der nachberuflichen Phase bewirtschaften gemeinsam mit Kindern Hochbeete in Kindergärten.

Ort wird noch bekannt gegeben.

Tel. 0651-170 88 19 / email: region.trier@nabu-rlp.de

SA. 08. APRIL; 11:00 UHR; CA. 5 STD.

Besuch in Agnes Kräutergarten

Kräuter sammeln, verarbeiten und gemeinsam verkosten. Erfahrungsaustausch für Kindergartenpaten und andere Interessierte.

Anmeldung bis 03.04.; max. 20 Personen

Wißmannsdorf- Koosbüsch; Schulstr. 34

NABU Regionalstelle Trier

Tel. 0651-170 88 19

region.trier@nabu-rlp.de

SO. 07. MAI; 9:30 UHR - CA. 12:00 UHR.

Exkursion: Kiesgrube der Fa. Rech Kies GmbH

Leitung: Familie Rech

Beispielhaft setzt sich die Rech Kies GmbH für die naturverträgliche Rekultivierung und Pflege von Biotopen ein. Uferschwalben, Zwergtaucher, Graureiher, Flussregenvögel freuen sich über optimale Lebensbedingungen in den Abbauflächen des Unternehmens. Wir freuen uns, dass Familie Rech uns einen Einblick in die naturschutzfachlich hochinteressanten Flächen ermöglicht. Festes Schuhwerk erforderlich.

Treffpunkt: Betriebsgelände Fa. Rech Kies. Von Landscheid die L60 in Richtung Großlittgen fahren, dann vor Hof Heeg nach rechts auf die K13 abbiegen in Richtung Burg. Nach ca. 200m befindet sich auf der linken Seite die Einfahrt zum Betriebsgelände.

Weitere Hinweise zu den Veranstaltungen in der Tagespresse und auf unsere homepage www.NABU-SUEDEIFEL.de



Foto: NABU Südeifel

NATUR ERLEBEN - GENERATIONEN VERBINDEN Seniorenhaus Berghof in Neuerburg

Während der Sommerzeit führen wir jeweils am 2. Samstag im Monat sowie an einzelnen Zusatztagen die Erlebnistage für unsere Bewohner sowie Kinder im Alter von ca. 5-12 Jahren durch. Herzlich willkommen sind aber natürlich auch alle anderen Interessierten!

Die Aktionen finden nun schon im 10. Jahr in Folge statt! Generationsübergreifend erfahren wir viel Interessantes über die Tier- und Pflanzenwelt sowie die Natur und Umwelt. Zeit, um gemeinsam zu spielen, kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Termine

- 11.03. Insektenhotel bauen**
- 08.04. Osterkörbchen aus Weiden basteln**
- 15.04. Der Kochbus ist da**
- 13.05. Kartoffeln und Gemüse pflanzen**
- 20.05. Kräuterwanderung mit Rosi Moser (14:30-17:00)**
- 04.06. Vogelexkursion mit Jan-Roeland Vos (ab 8:30)**
- 11.06. Sommerfest mit abwechslungsreichem Programm (10:00-18:00)**
- 17.06. GEO Tag der Artenvielfalt**
- 25.06. Tag der offenen Gärten (10:00-18:00)**
- 08.07. Bienen und Honig**
- 29.07. Naturfarben herstellen**
- 05.08. Exkursion in die Vergangenheit**
- 12.08. Krautwischbinden und Segnung**
- 12.08. Fledermausnacht (19:00-22:00)**
- 09.09. Ernte in unseren Gärten**
- 14.10. Feuriger Abschluss**

Bitte bringt immer witterungsgerechte Arbeitskleidung und festes Schuhwerk mit!

Adresse: Seniorenhaus Berghof, Plascheider Weg 27,
54673 Neuerburg

Zeit: 10:00 bis 14:00 Uhr

(gemeinsames Mittagessen: ca. 12:30 Uhr)

Kosten: 3,50 € je Programmtag, inkl. Essen und Getränke

Teilnehmerzahl: max. 15 (für Kindergärten, Schulen u.a. können weitere Termine vereinbart werden)

Rollstuhlfahrer können gerne teilnehmen!

Weitere Infos über unsere Arbeit und die verschiedenen Projekte gibt es unter: Tel: 06564/9670-13 bzw.

0171-8300839 oder im Internet unter
www.erlebnistage-fuer-jung-und-alt.de

Anmeldung erbeten per E-Mail an:

Hubert-Heck@t-online.de

SO. 21. MAI; 7:30 - 10:30 UHR;

Vogelkundliche Exkursion bei Birtlingen

Leitung: Jan-Roeland Vos

Einführung in die heimische Vogelwelt. Lernen Sie die einzelnen Arten nach Gesang, Aussehen und Habitatansprüchen kennen und machen Sie erste Versuche in der Vogelbestimmung. Nebenbei sind Orchideen zu entdecken. Bitte Fernglas und Bestimmungsbuch mitbringen. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung mitbringen.

Treffpunkt: Fahren Sie über die B 257 von Bitburg in Richtung Echternacherbrück, nach Masholder rechts auf die K 14 abbiegen in Richtung Birtlingen, im Dorf rechts über die Nimsbrücke, fahren Sie weiter geradeaus, an der Gabelung links, über den geteerten Feldweg bis zum Treffpunkt an der ersten Kreuzung im Gelände.
Anmeldung: J. R.Vos: 06556-900436

SA. 19. AUGUST; AB 8:00 UHR BIS CA. 12:30 UHR
Sensentag in Irrel

Wir lernen das Mähen mit der Sense, die Einstellung der Sense, Dengeln und Schärfen des Blattes. Bringen Sie Sense, Wetzstein, Einstellschlüssel, Dangelwerkzeug, Heugabel- und Rechen mit. Einige Sensen können ausgeliehen werden.

Treffpunkt: Irrel, L4 Talstraße beim Motorradgeschäft

Beitrag € 20,00 bzw. € 15,00 für NABU-Mitglieder
Anmeldung: Jan Roeland Vos 06556-900436.



SA. 26. AUGUST; 20:30 UHR BIS 23:00 UHR

Fledermausnacht Mühlsteinhöhle in Hohenfels – Essingen

Leitung: Markus Thies und Achim Lichter

Batnight für Fledermausfreunde und solche, die es werden möchten. Bitte Taschenlampe, festes Schuhwerk und warme Kleidung mitbringen. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung nicht statt. (Presseinfo beachten)

Treffpunkt: Parkplatz Mühlsteinhöhle

DI. 26. SEPTEMBER 19.00 UHR

Wir treffen uns

Aktive treffen sich um u.a. aktuelle Informationen auszutauschen, Aktivitäten vorzubereiten oder sich über aktuelle naturkundliche Themen zu informieren. Interessierte haben die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde über die Aktivitäten der NABU Gruppe Südeifel zu erkundigen und sich mit anderen ehrenamtlich Aktiven auszutauschen.

Infos : NABU Regionalstelle Trier, 0651 / 170 88 19 und region.trier@nabu-rlp.de

Treffpunkt: Hotel Eifelbräu, Bitburg